

Orgelkonzerte zur Marktzeit in der Matthäi-Kirche Gronau

Neue Konzertreihe auf der größten Philipp-Furtwängler-Orgel der Welt

Die Orgel in der Matthäi-Kirche Gronau gehört zu den großen Kostbarkeiten des romantischen Orgelbaus in Niedersachsen. Das 1860 erbaute Werk stammt von dem vor 150 Jahren berühmten Elzer Orgelbauer Philipp Furtwängler und ist mit 58 Registern seine größte Orgel. Sie wurde soeben durch die Werkstatt Hillebrand (Altwarmbüchen) aufwendig renoviert.

Die Kirchengemeinde möchte nun auch außerhalb der Gottesdienste dieses ebenso poetische wie kraftvolle Instrument in Konzerten erklingen lassen. Sie fand einen Partner in der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover, die für diese besondere Orgel als Konzertinstrument für ihre Studenten großes Interesse zeigte. Der Freitags-Wochenmarkt bietet sich als guter Konzerttag an, weil dann besonders viele Bürger in Nähe der Kirche sind. An jedem ersten Freitag in den Sommermonaten (mit Ausnahme der Sommerferien) ist diese Orgel jetzt zur Marktzeit zweimal zu hören: um 10:30 Uhr und um 12 Uhr. Angeboten werden an jedem Konzert-Freitag zwei 35-Minuten-Konzerte, es musizieren Studentinnen und Studenten der Musikhochschule Hannover.

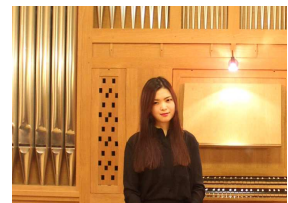
Start der Konzertreihe ist Freitag, 4. Mai. Die koreanischen Studentinnen Hyeyoung Kim und Chaerin Hong spielen Musik von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Max Reger. Beide Musikerinnen haben bereits in Korea einen Berufsabschluss erreicht, Konzerte gespielt und internationale Meisterkurse besucht. Jetzt absolvieren sie eine Master-Ausbildung bei Prof. Emmanuel Le Divellec.

Weitere Konzerte sind an den Freitagen 1. Juni (Robin Hlinka), 10. August (Ju Hyun Jung und Bogyung Kim) sowie am 7. September (Yannick Bode), immer um 10:30 Uhr und 12 Uhr.

Infos und Fotos:

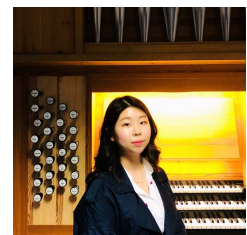
Hyeyoung Kim,

... geboren 1991 in Chungju aus Süd-Korea, wuchs in Daejeon auf. An der Musikhochschule Felix-Mendelssohn-Bartholdy Leipzig studierte sie in der Orgelklasse von Universitätsorganist Daniel Beilschmidt und jetzt bei Prof. Emmanuel Le Divellec an der Musikhochschule Hannover.



Chaerin Hong

... wurde 1994 in Yoengju (Süd-Korea) geboren. Orgelstudium an der Yonsei Universität. Meisterkurse bei Ludger Lohmann, Wolfgang Zerer, Leo van Doeselaar, Bernhard Haas und Martin Sander. 2012 gewann sie den 3. Preis im Orgelwettbewerb Youngsan Art Hall in Seoul. Seit 2017 Studium bei Prof. Emmanuel Le Divellec an der Musikhochschule Hannover.



Programmfolge:

Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge in D-Dur sowie Triosonate G-Dur.

Felix Mendelssohn-Bartholdy: Zweite Orgelsonate c-moll

Max Reger: Introduction und Passacaglia in d-Moll

